



Alcatel-Lucent  
Stiftung für  
Kommunikations-  
forschung

## Einladung

# Der weltweite Überwachungsstaat

Rechtliche und technische Maßnahmen  
gegen Ausspähung

19. - 20. Mai 2014

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg  
Stuttgart



Der Landesbeauftragte für den  
**Datenschutz**  
Baden-Württemberg  
[www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de](http://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de)



**ITG** INFORMATIONSTECHNISCHE  
GESELLSCHAFT IM VDE




---

**Montag, 19. Mai 2014**

---

Ab 12:00 Uhr Teilnehmerempfang / Registrierung

### Begrüßung

13:00 – 13:15 Uhr

Dr. Herbert Zinell, Ministerialdirektor Innenministerium Baden-Württemberg

Dr. Angela Frank, Vize-Präsidentin Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

Jörg Klingbeil, Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg, Stuttgart

Dr. Erich Zielinski, Direktor Alcatel-Lucent Stiftung, Stuttgart

### Herausforderungen von NSA, GCHQ und anderen für Recht und Technik

13:15 – 13:45 Uhr

Prof. Dr. Alexander Roßnagel, Direktor des Forschungszentrums für  
Informationstechnik-Gestaltung (ITeG) der Universität Kassel

### Geheimdienstliche Überwachung – Recht und Pflicht jedes Staates?

13:45 – 15:30 Uhr

### Orwell nach 1984 – die Überwachungsprogramme von NSA und GCHQ

Frank Rieger, Chaos Computer Club, Berlin

### Aufgaben und Maßnahmen des Verfassungsschutzes

Dr. Burkhard Even, Bundesamt für Verfassungsschutz, Köln

Moderation: Dr. Erich Zielinski, Direktor Alcatel-Lucent Stiftung, Stuttgart

15:30 – 16:00 Uhr Kaffeepause

---

**Montag, 19. Mai 2014**

---

**Ein deutsches Internet?**

16:00 – 18:00 Uhr

**Abhörfreie deutsche Telekommunikationsinfrastrukturen**

Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Paul J. Kühn, Universität Stuttgart

**Rechtsfragen eines „deutschen Internet“**

Prof. Dr. Thomas Fetzer, Universität Mannheim

Moderation: Dr. Angela Frank, Vize-Präsidentin Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg, Stuttgart

**Podium: Deutsche Grundrechte – wertlos gegenüber weltweiter Überwachung?**

18:30 – 20:30 Uhr

- Prof. Dr. Thomas Fetzer, Universität Mannheim
- Dirk Fox, Secorvo, Karlsruhe
- Frank Rieger, Chaos Computer Club, Berlin
- Jörg Klingbeil, Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg, Stuttgart

Moderation: Prof. Dr. Alexander Roßnagel, Universität Kassel

Teilnehmerempfang mit Buffet  
auf Einladung der Veranstalter

20:30 Uhr

---

**Dienstag, 20. Mai 2014**

---

**Bürgerverschlüsselung?**

9:00 – 11:15 Uhr

**Wirksamer und handhabbarer technischer Schutz für Bürger**

Michael Herfert, Fraunhofer-Institut für Sicherheit in der Informationstechnik, Darmstadt

**Bürgerrecht auf Verschlüsselung?**

Paul Christopher Johannes, Universität Kassel

Moderation: Jörg Klingbeil, Landesbeauftragter für den Datenschutz Baden-Württemberg, Stuttgart

11:15 – 11:45 Uhr Kaffeepause

**Wirtschaftsspionage durch Geheimdienste**

11:45 – 13:30 Uhr

**Schutz von Unternehmen**

Dirk Fox, Secorvo, Karlsruhe

**Prism & Co – Herausforderungen für einen zeitgemäßen Datenschutz**

Prof. Dr. Johannes Caspar, Der Hamburgische Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit, Hamburg

Moderation: Prof. Dr. Alfred Büllsbach, Gerlingen

**Zusammenfassung**

13:30 – 13:45 Uhr

Prof. Dr. Alexander Roßnagel

---

## Zur Veranstaltung

---

Die anlass- und grenzenlosen Überwachungspraktiken des amerikanischen NSA und des britischen GCHQ haben eine große Empörung ausgelöst. Sie zeigen ein Staatsverständnis in USA und Großbritannien, das auf Grundrechte von Bürgern anderer Staaten keine Rücksicht nimmt. Diese Praktiken werden daher trotz Handelsabkommen und Mitgliedschaft in der Europäischen Union weitergehen. Daher sind Bürger und Wirtschaftsunternehmen auf der Suche nach geeigneten Instrumenten, mit denen sie sich gegen solche Praktiken schützen können. Der deutsche Staat hat die verfassungsrechtliche Pflicht, sich „schützend und fördernd vor die Grundrechte zu stellen“ (BVerfG).

Hat er aber auch die Macht, diesen Schutz gegenüber einer globalen Überwachung zu gewährleisten? Muss er aber nicht zumindest den Selbstschutz seiner Bürger und Unternehmen unterstützen und für Infrastrukturen sorgen, die eine sichere Kommunikation ohne Komforteinschränkungen ermöglichen? Der deutsche Staat hat immer mehr Kompetenzen an die Europäische Union abgetreten. Daher spricht viel dafür, dass diese – zumindest seit der Geltung der Grundrechtecharta – auch Verantwortung für die Grundrechte ihrer Bürger übernommen hat.

Vor diesem Hintergrund ist die Veranstaltung der Frage gewidmet, wie Recht und Technik künftig gegen Überwachungspraktiken ausländischer Geheimdienste schützen können, um eine ausreichende Sicherheit gegen Grundrechtsverletzungen und Geheimnisbruch zu gewährleisten.

Die jährliche Veranstaltung der Reihe „Allianz von Informationstechnik und Medien-Recht“ diskutiert die zukünftigen Anforderungen an sichere europäische Identifikations- und Vertrauensdienste und deren Gestaltungsmöglichkeiten.

*Prof. Dr. Alexander Roßnagel*

*Direktor des Forschungszentrums für Informationstechnik-Gestaltung (ITeG)  
Sprecher „Recht und Sicherheit“ im Stiftungs-Verbundkolleg*

---

## Anmeldung, Tagungsort

---

Die Veranstaltung (Kennziffer #780) ist für angemeldete Teilnehmende kostenfrei. Bitte melden Sie sich wegen der begrenzten Platzzahl umgehend an, spätestens bis Montag, 12. Mai 2014, per E-Mail unter

[office@stiftungaktuell.de](mailto:office@stiftungaktuell.de)

Aus organisatorischen Gründen wäre es für das Stiftungsbüro hilfreich, wenn Sie neben Ihren aktuellen Visitenkartenangaben die voraussichtlichen Zeiträume Ihrer Teilnahme schicken:

Montag, 19. Mai 2014	13.00 – 18.00 Uhr
Montag, 19. Mai 2014	18.30 – 20.30 Uhr
Abendempfang	20.30 – 22.00 Uhr
Dienstag, 20. Mai 2014	9.00 – 13.45 Uhr

Auch wenn Sie terminlich nicht teilnehmen können, schicken Sie bitte eine Mail an die Mailadresse des Stiftungsbüros, damit der Einladungs- und Informationsverteiler aktualisiert werden kann.

Alcatel-Lucent Stiftung  
Stiftungsbüro, Lorenzstr. 10, 70435 Stuttgart  
Tel.: 0711-821-45002, Fax: 0711-821-42253  
E-Mail: [office@stiftungaktuell.de](mailto:office@stiftungaktuell.de)

### Tagungsort

Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg  
Großer Sitzungssaal  
Theodor-Heuss Straße 4  
70174 Stuttgart

Details zur Anfahrt unter <http://www.mfw.baden-wuerttemberg.de>